



18. September 2014 NOZ

Das Tal-Museum Engelberg ist
Ausstellungsort der «NOW 14».

PD

Kunstschaffende feiern ein Heimspiel

NID-/OBWALDEN An der
«NOW 14» ist einmal mehr
die heimische Kunst Trumpf.
Die Ausstellung an zwei Stand-
orten startet am Samstag.

pd/red. Die Kantone Obwalden und Nidwalden führen seit vielen Jahren gemeinsame Kunstausstellungen durch. Dieses Jahr findet die Jahresausstellung unter dem Titel «NOW 14 - Übersichts-ausstellung Obwaldner und Nidwaldner Kunst» erstmals in Engelberg (Tal-Museum) und Grafenort (Herrenhaus) statt. Beinahe 80 Künstlerinnen und Künstler werden einen Querschnitt durch das heimische Kunstschaffen präsentieren. Man darf gespannt sein auf die Vielfalt des künstlerischen Ausdrucks - von Malerei und Zeichnungen über Fotografien und Videos bis hin zu Skulpturen und Installationen.

Weniger und mehr Bekannte

An der Präsentation, die unter der Leitung des Stanser Ausstellungsmachers Tide Zihlmann eingerichtet wurde, nehmen mehrere Künstlerinnen

und Künstler teil, die weit über die Zentralschweizer oder gar Schweizer Grenzen hinaus Bekanntheit erlangt haben. Gleichzeitig ist die Übersichts-ausstellung auch für Kunstschaffende offen, die semiprofessionell oder vorwiegend in der Freizeit bildnerisch tätig sind. Zugelassen sind laut Reglement alle einheimischen Künstlerinnen und Künstler, «die sich ernsthaft mit ihrer künstlerischen Arbeit auseinandersetzen».

Preis wird 2015 vergeben

Eine fünfköpfige Jury entscheidet einen Tag vor der Ausstellungseröffnung, welche Künstler ein Jahr später an der Auswahlausstellung «NOW 15» teilnehmen können. Die gleiche Jury wird dann an der Auswahlausstellung den mit 20 000 Franken dotierten Unterwaldner Preis für Bildende Kunst vergeben. Die «NOW 15» findet im Herbst 2015 in Nidwalden statt.

HINWEIS

«NOW 14»: 21. September bis 12. Oktober. Herrenhaus Grafenort geöffnet von Freitag bis Sonntag von 13 bis 17 Uhr. Tal-Museum Engelberg, geöffnet von Freitag bis Sonntag von 14 bis 18 Uhr. Öffentliche Vernissage: Samstag, 20. September, 17 Uhr, Herrenhaus Grafenort.